**Vernehmlassung zum Qualifikationsprofil und zum Prüfungsreglement für**

**«Bereichsleiterinnen und Bereichsleiter Uhrenbranche mit eidgenössischem Fachausweis»**

**Antwortfrist: 16. September 2022 Einsenden an** **m.vermot@cpih.ch**

Name und Vorname Cliquez ou appuyez ici pour entrer du texte.

Unternehmen Cliquez ou appuyez ici pour entrer du texte.

E-Mail Cliquez ou appuyez ici pour entrer du texte.

\* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \*

1. **Qualifikationsprofil**
2. **Arbeitsgebiet, S. 2**
Sind Sie mit dem Inhalt dieses Absatzes einverstanden? Ja [ ]

 Nein [ ]

Falls nein, schlagen Sie bitte vor, was hinzugefügt, geändert oder weggelassen werden sollte.

Cliquez ou appuyez ici pour entrer du texte.

1. **Wichtigste Handlungskompetenzen, S. 2**

Fasst dieser Absatz die wichtigsten Handlungskompetenzen zusammen, die von einer Bereichsleiterin Uhrenbranche / einem Bereichsleiter Uhrenbranche erwartet werden? Ja [ ]

 Nein [ ]

Falls nein, schlagen Sie bitte vor, was hinzugefügt, geändert oder weggelassen werden sollte.

Cliquez ou appuyez ici pour entrer du texte.

1. **Berufsausübung, S.2–3**

Entspricht die Beschreibung der Realität in den Unternehmen der Uhrenbranche?
 Ja [ ]

 Nein [ ]

Falls nein, schlagen Sie bitte vor, was hinzugefügt, geändert oder weggelassen werden sollte.

Cliquez ou appuyez ici pour entrer du texte.

1. **Beitrag des Berufs an Gesellschaft, Wirtschaft, Natur und Kultur, S. 3**

Sind Sie mit dem Inhalt dieses Absatzes einverstanden? Ja [ ]

 Nein [ ]

Falls nein, schlagen Sie bitte vor, was hinzugefügt, geändert oder weggelassen werden sollte.

Cliquez ou appuyez ici pour entrer du texte.

1. **Übersicht über die Handlungskompetenzen, S. 4**

Gibt diese Tabelle die Vielfalt der Funktionen wieder, die in Ihrem Unternehmen anzutreffen sind?

 Ja [ ]

 Nein [ ]

Falls nein, schlagen Sie bitte vor, was hinzugefügt, geändert oder weggelassen werden sollte.

Cliquez ou appuyez ici pour entrer du texte.

1. **Anforderungsniveau, S. 5–19**

Diese Leistungskriterien beschreiben das Anforderungsniveau. Sie sind durch Handlungskompetenzen definiert.
Haben Sie Vorschläge zu diesen Leistungskriterien? Ja [ ]

 Nein [ ]

Falls ja, schlagen Sie bitte vor, was hinzugefügt, geändert oder weggelassen werden sollte.

Cliquez ou appuyez ici pour entrer du texte.

1. **Prüfungsreglement**

Ein Grossteil des Textes entspricht der Leitvorlage des SBFI. Nachfolgend finden Sie Fragen zu den Kernpunkten, die von der Organisation der Arbeitswelt festzulegen sind und zur Vernehmlassung gestellt werden.

1. **Kapitel 3.3 des Prüfungsreglements: Zulassung zur Abschlussprüfung, S. 5**
2. EFZ im technischen Bereich

Ist ein EFZ im technischen Bereich Ihrer Ansicht nach eine notwendige Voraussetzung?Ja [ ]

 Nein[ ]

1. Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung
Ist die Anforderung von mindestens 5 Jahren Berufserfahrung Ihrer Ansicht nach sinnvoll?

 Ja [ ]

 Nein [ ]

Falls nein, schlagen Sie bitte eine andere Dauer vor: Choisissez un élément.

1. Ist der Abschluss der 5 nachfolgend aufgeführten Module Ihrer Ansicht nach notwendig?
 Ja [ ]

 Nein [ ]

####

#### Betreuung und Ausbildung der Mitarbeitenden und des Nachwuchses des Bereichs

#### Teamführung

#### Steuerung der Aktivitäten eines Bereichs

#### Einführung von Qualitätsansätzen

#### Umsetzung eines Ansatzes zur Wahrnehmung der gesellschaftlichen Verantwortung

1. **Kapitel 5, Abschlussprüfung, S. 8**

Die Abschlussprüfung umfasst 2 Prüfungsteile, die in Positionen unterteilt sind.

1. Der Prüfungsteil P1 «Projektarbeit» zählt 50 % und umfasst die zwei folgenden Positionen (Dauer in Klammern angegeben):
* Erarbeitung eines Berichts (Abschlussarbeit), Gewichtung 50 % (3 Monate).
* Verteidigung der Abschlussarbeit, Gewichtung 50 % (1 h)

Sind Sie einverstanden mit der Gewichtung der 2 Prüfungsteile (je 50 %)?
 Ja [ ]

 Nein [ ]

Falls nein, schlagen Sie bitte eine neue Gewichtung vor.

Cliquez ou appuyez ici pour entrer du texte.

Sind Sie einverstanden mit der Gewichtung der 2 Positionen (je 50 %)?
 Ja [ ]

 Nein [ ]

Falls nein, schlagen Sie bitte eine neue Gewichtung vor.

Cliquez ou appuyez ici pour entrer du texte.

1. Der Prüfungsteil 2 «Theoretische Prüfung» zählt 50 % und umfasst die zwei folgenden Positionen (Dauer in Klammern angegeben):
* Fragebogen, Gewichtung 40 % (1 h)
* Fallstudie, Gewichtung 60 % (4 h)

Sind Sie einverstanden mit der Gewichtung der 2 Positionen? Ja [ ]

 Nein [ ]

Falls nein, schlagen Sie bitte eine neue Gewichtung vor.

Cliquez ou appuyez ici pour entrer du texte.

Sind Sie einverstanden mit der Dauer der vier Positionen? Ja [ ]

 Nein [ ]

Falls nein, schlagen Sie bitte eine neue Dauer vor.

1. **Kapitel 7, Fachausweis, Titel und Verfahren, S. 10**

Französisch: *Responsable d’atelier dans les domaines de l’horlogerie avec Brevet Fédéral*.
Eignet sich dieser Titel für die verschiedenen Situationen in den Uhrenunternehmen?
 Ja [ ]

Nein[ ]

Falls nein, schlagen Sie bitte einen anderen Titel vor.

Cliquez ou appuyez ici pour entrer du texte.

Deutsch: *Bereichsleiter/in Uhrenbranche mit eidgenössischem Fachausweis*

Ist die deutsche Übersetzung des Titels geeignet? Ja [ ]

 Nein [ ]

Falls nein, schlagen Sie bitte einen anderen Titel vor.

Cliquez ou appuyez ici pour entrer du texte.

Italienisch: *Responsabile dell’officina nel settore dell’orologeria con attestato professionale federale*

Ist die italienische Übersetzung des Titels geeignet? Ja [ ]

 Nein [ ]

Falls nein, schlagen Sie bitte einen anderen Titel vor.

Cliquez ou appuyez ici pour entrer du texte.

Englisch: *Workshop manager in watchmaking sector, Federal Diploma of Higher Education*

Ist die englische Übersetzung des Titels geeignet? Ja [ ]

 Nein [ ]

Falls nein, schlagen Sie bitte einen anderen Titel vor.

Cliquez ou appuyez ici pour entrer du texte.

1. **Allgemeine Bemerkungen**
2. **Haben Sie weitere Anmerkungen und Vorschläge zu diesem zukünftigen eidgenössischen Fachausweis? Falls Ja, teilen Sie uns diese unten mit.**

Cliquez ou appuyez ici pour entrer du texte.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Teilnahme. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag zur zukünftigen Organisation der Aus- und Weiterbildung in der Uhren- und Mikrotechnikbranche.